



N. 254

CLIMATE REPORT

Südtirol - Alto Adige

Februar - febbraio 2017

1. Klima

Der Februar geht als überdurchschnittlich milder Monat in die Wettergeschichte ein. Anders als die Monate Dezember und Jänner, lagen die Niederschläge im Februar mehr oder weniger im Durchschnitt

1. Clima

Il mese di febbraio 2017 è stato mite. A differenza dei due mesi precedenti, l'apporto di precipitazione è stato invece sostanzialmente nella norma.

2. Wetterverlauf

2. Analisi meteorologica

Es ist meist stark bewölkt, stellenweise regnet es noch leicht. Die Schneefallgrenze steigt auf 1000 m.	1	Cielo molto nuvoloso con locali deboli precipitazioni. Limite della neve in innalzamento fino a 1000 m.
Die Wolken überwiegen und stellenweise regnet es leicht, die Schneefallgrenze liegt oberhalb von 1400-1600 m.	2	In cielo prevalgono le nubi con locali deboli precipitazioni, il limite delle nevicate si trova oltre 1400/1600 m.
Am Vormittag beginnt es verbreitet zu regnen und zu schneien. Die Schneefallgrenze liegt um 1500 m. Am Nachmittag klingen die Niederschläge vorübergehend ab, bevor sie über Nacht wieder häufiger werden. Die Schneefallgrenze sinkt gegen 1000 m.	3	Al mattino iniziano precipitazioni diffuse, nevose oltre 1500 m circa. Nel pomeriggio i fenomeni si esauriscono temporaneamente, riprendendo durante la notte successiva. Limite della neve in abbassamento fino a 1000 m circa.
Der Tag verläuft stark bewölkt. Am Vormittag meist trocken, am Nachmittag regnet und schneit es wieder verbreitet. Schneefallgrenze zwischen 800 und 1200 m.	4	Cielo molto nuvoloso, al mattino prevalentemente senza precipitazioni, nel pomeriggio pioggia e nevicate diffuse. Limite della neve tra 800 e 1200 m.
Am frühen Vormittag kommt stellenweise die Sonne zum Vorschein. Von Südwesten her zieht es in der Folge zu und im Laufe des Nachmittags beginnt es von Süden her erneut zu regnen und zu schneien. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 600 und 1000 m.	5	Al primo mattino si registrano locali sprazzi di sole. Di seguito le nubi aumentano ulteriormente da sudovest con nuove precipitazioni dal pomeriggio. Neve oltre 600/1000 m.
Am Vormittag regnet und schneit es im Großteil des Landes, nur im Vinschgau und Teilen des Wipptals ist es meist trocken. Am meisten Niederschlag gibt es in den Dolomiten. Nachmittags klingen die Niederschläge ab und mit Nordföhn lockert es auf.	6	Al mattino pioggia e neve su gran parte del territorio, gli apporti maggiori si registrano sulle Dolomiti. In Val Venosta e parte dell'Alta Val d'Isarco non si registrano precipitazioni. Nel pomeriggio le precipitazioni si esauriscono, arriva il Föhn e le schiarite.
Bis in den Nachmittag hinein ist es sehr sonnig, nur im Pustertal gibt es am Vormittag Nebel. Im Laufe des Nachmittags ziehen aus Westen Schleierwolken auf.	7	Tempo molto soleggiato fino a pomeriggio inoltrato, salvo qualche banco di nebbia in Val Pusteria al mattino. Nel pomeriggio transito di nubi alte da ovest.
Hochnebelartige Bewölkung am Morgen löst sich bald auf, danach ist es überwiegend sonnig.	8	Le nubi basse del mattino si dissolvono rapidamente lasciando il posto al sole.
In der Früh gibt es einige Hochnebelfelder, die am Vormittag über den Hauptältern auflockern. Am längsten trüb bleibt es im Vinschgau.	9	Nubi basse generalmente persistenti interessano il territorio, in particolare la Val Venosta. Schiarite sulle vallate più ampie con il passare delle ore.
Die Wolken überwiegen und auf den Bergen setzt im Tagesverlauf leichter Schneefall ein. In den Tälern bleibt es bis in den Nachmittag hinein meist trocken. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 500 und 1000 m.	10	Cielo molto nuvoloso con deboli nevicate sui monti in giornata. Nelle vallate le precipitazioni rimangono assenti fino a pomeriggio inoltrato. Limite della neve tra 500 e 1000 m.
Zunächst ist es stark bewölkt und stellenweise fallen	11	Inizialmente il cielo si presenta molto nuvoloso con

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Agentur für Bevölkerungsschutz



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Agenzia per la Protezione civile

noch letzte Schneeflocken bzw. Regentropfen. Im Tagesverlauf lockert es etwas auf.		qualche debolissima precipitazione residua. In giornata qualche schiarita.
Im Großteil des Landes ist es sonnig mit ein paar hohen Wolken.	12	Soleggiato su gran parte del territorio con solo qualche nube alta in transito.
Im Großteil des Landes scheint die Sonne, nur im oberen Pustertal hält sich teils zäher Hochnebel. Am Abend bildet sich auch im Süden Hochnebel.	13	Tempo soleggiato su gran parte del territorio, salvo la presenza di nubi basse persistenti in Val Pusteria. In serata formazione di nubi basse anche a sud.
In einigen Tälern in der Früh Hochnebel, im Laufe des Vormittags setzt sich überall die Sonne durch. Am Nachmittag wird es wolkenlos.	14	In alcune vallate al primo mattino sono presenti nubi basse, altrove il tempo è soleggiato. Nel pomeriggio cielo sereno.
Strahlend sonnig und wolkenlos.	15 16	Sole con cielo sereno.
Es ziehen Wolken durch, zeitweise scheint die Sonne. Ab Mittag schneit es am Alpenhauptkamm leicht, am Nachmittag gibt es auch im Süden einzelne Schauer, in den Tälern bleibt es trocken.	17	In cielo transitano delle nubi, in parte è soleggiato. Da mezzogiorno iniziano deboli nevicate sulla cresta di confine. Durante il pomeriggio dei rovesci raggiungono anche settori più a sud.
Im Süden ist der Tag von Beginn an sehr sonnig. Im Norden Südtirols halten sich zunächst noch ein paar Wolken, vor allem rund um das Ahrntal. Aber auch hier setzt sich im Tagesverlauf die Sonne durch..	18	A sud la giornata si presenta fin dal mattino molto soleggiata, mentre delle nubi interessano i settori settentrionali, in particolare la Valle Aurina. In giornata il sole prevale ovunque.
Es ist strahlend sonnig, der Himmel präsentiert sich meist wolkenlos.	19	Molto soleggiato, cielo generalmente sereno.
Der Tag verläuft überwiegend sonnig. Am Vormittag gibt es Richtung Norden noch einige Wolken, bis zum Nachmittag lösen sie sich meist auf.	20	Tempo in prevalenza soleggiato salvo qualche annuvolamento a nord al mattino. Nel pomeriggio le nubi si dissolvono ovunque.
Ausgedehnte und teils dichte Wolkenfelder überziehen den Himmel, am Nachmittag ist es im Süden recht sonnig. Am Alpenhauptkamm regnet es zeitweise etwas.	21	Il cielo è attraversato da nuvolosità estesa e anche intensa. Sulla cresta di confine a tratti si registrano anche delle piogge. Nel pomeriggio a sud tempo abbastanza soleggiato.
Es scheint verbreitet die Sonne mit ein paar hohen Wolken. Im Unterland und Etschtal ist es sehr dunstig. Nachmittags mild.	22	Tempo soleggiato con solo delle nubi alte in transito. In Bassa Atesina e Val d'Adige è presente foschia. Temperature pomeridiane miti.
Der Tag beginnt verbreitet mit tiefliegendem Hochnebel, der im Tagesverlauf vorübergehend auflockert bevor er am Abend wieder dichter wird.	23	La giornata inizia con nubi basse diffuse. Nel corso della giornata la copertura tende a diradarsi temporaneamente prima di ricompattarsi verso sera.
Stark bewölkt bis bedeckt mit leichten Niederschlägen in einigen Landesteilen. Die Schneefallgrenze liegt bei 1200-1400 m. Gegen Abend lockert es von Nordwesten her auf.	24	Cielo molto nuvoloso o coperto con deboli precipitazioni che interessano alcune aree del territorio. Limite della neve oltre 1200-1400 m. Verso sera schiarite ad iniziare da nord-ovest.
Sehr sonniges Wetter mit nur ein paar wenigen Wolken.	25	Tempo molto soleggiato con solo qualche nube sporadica in cielo.
Hohe Schleierwolken ziehen auf. Am Vormittag scheint noch zeitweise die Sonne, der Nachmittag verläuft bewölkt.	26	Vaste nubi alte transitano in cielo. Al mattino si registrano tratti soleggiati, nel pomeriggio prevalgono le nubi.
Der Tag beginnt bewölkt, im Laufe des Tages lockert es von Westen her auf und überall scheint die Sonne.	27	La giornata inizia con cielo nuvoloso. Con il passare delle ore da ovest arrivano le schiarite.
In den frühen Morgenstunden beginnt es stellenweise zu regnen, im Laufe des Tages breiten sich die Niederschläge von Süden her auf das ganze Land aus. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 800 und 1600 m.	28	Cielo molto nuvoloso con locali precipitazioni già al primo mattino. In giornata i fenomeni assumono carattere diffuso con limite delle nevicate oltre 800/1600 m.

3. Temperaturen

3. Temperature

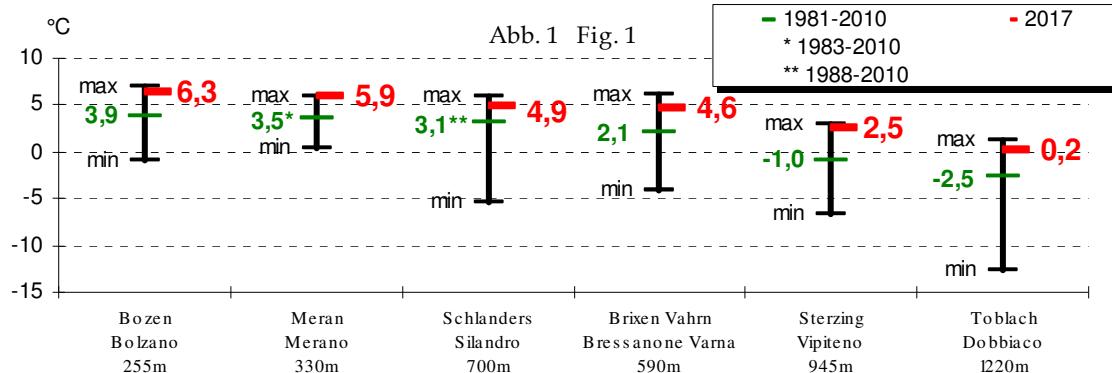


Abb. 1: Monatsmitteltemperatur (rot), langjähriges Mittel der Periode 1981-2010 (grün), Spannweite zwischen höchsten (max) und tiefsten (min) Monatsmitteln seit Beginn der Aufzeichnung: Der Februar war in ganz Südtirol deutlich zu mild, die positiven Abweichungen betragen rund 2,5°.

Fig. 1: Temperatura media mensile (rosso) e valore medio del periodo 1981-2010 (verde), valore massimo (max) e minimo (min) assoluto delle medie mensili nel periodo di registrazione. Il mese di febbraio 2017 è stato molto mite con scarti positivi di circa 2,5° rispetto alle medie.

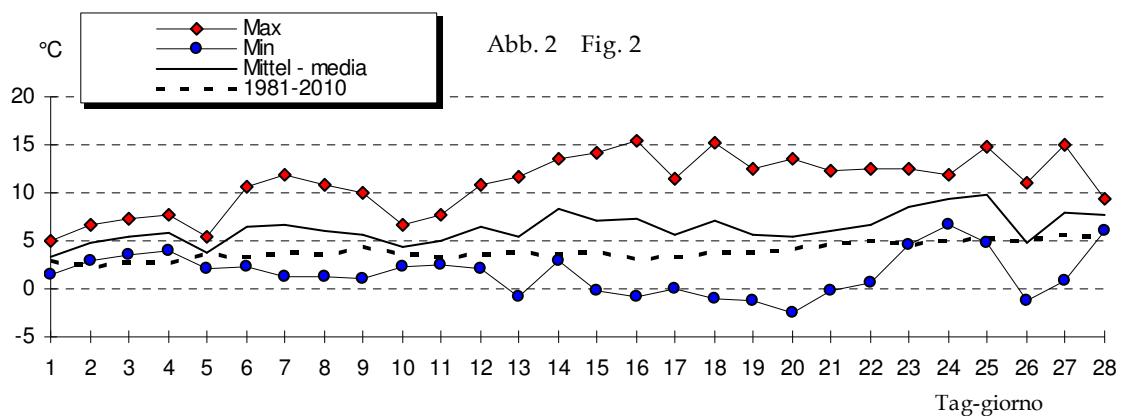


Abb. 2: Station Bozen. Tägliches Temperaturminimum (blau), -maximum (rot), Tagesmitteltemperatur (schwarz) und langjährige Tagesmitteltemperatur 1981-2010 (strichliert): Die Temperaturen lagen durchgehend über dem Durchschnitt.

Fig. 2: stazione di Bolzano. Temperature minime (blu), massime (rosso) e medie (nero) giornaliere. I valori medi per il periodo 1981-2010 sono riportati tratteggiati. Le temperature sono state sempre sopra i valori di riferimento.

4. Niederschlag

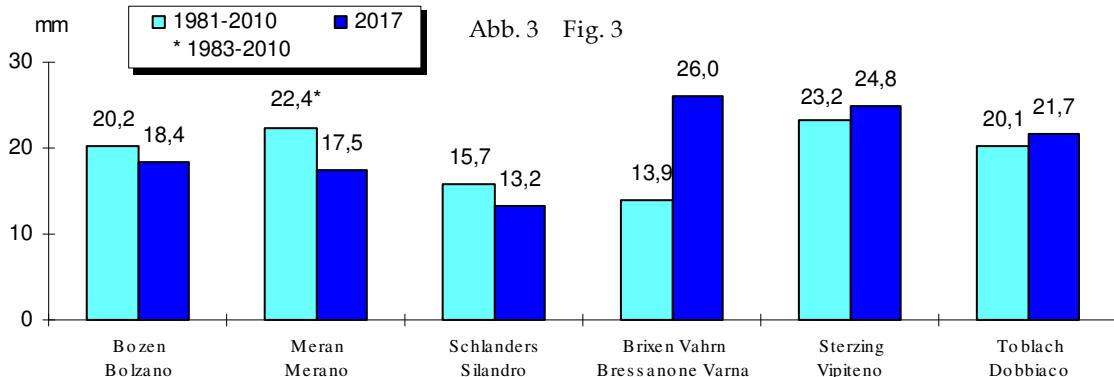


Abb. 3: Monatliche Niederschlagssummen (blau), Mittelwert der Periode 1981-2010 (cyan): Anders als in den beiden Wintermonaten zuvor lagen die Niederschlagsmengen im Februar mehr oder weniger im Durchschnitt.

4. Precipitazioni

Abb. 3 Fig. 3

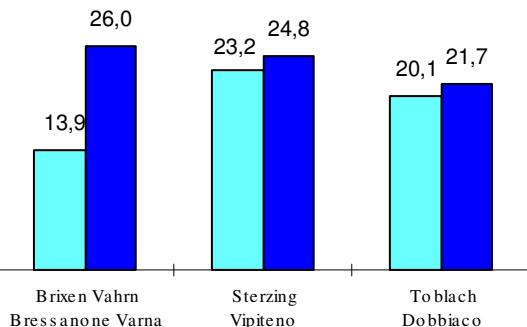


Fig. 3: precipitazione totale del mese (blu) e valori di riferimento nel periodo 1981-2010 (ciano). A differenza dei due mesi precedenti il mese di febbraio 2017 è stato caratterizzato da precipitazioni nella norma.

Abb. 4 Fig. 4

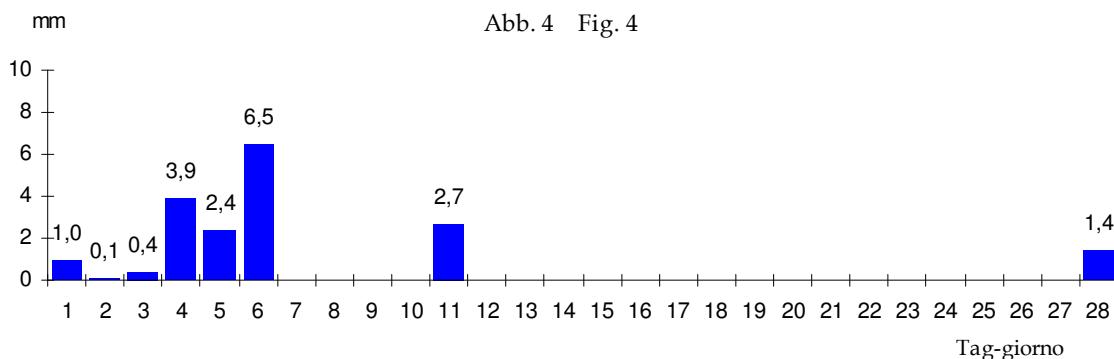
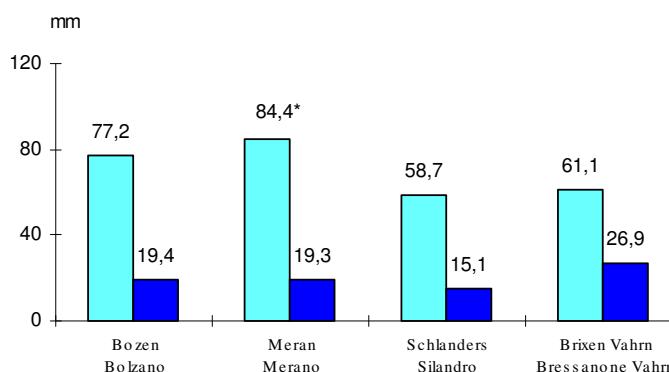


Abb. 4: Station Bozen, tägliche Niederschlagssummen (Zeitraum 09.00 Uhr MEZ des Vortages bis 09.00 Uhr MEZ des aktuellen Tages): Im Februar gab es mehrere Niederschlagsereignisse, vor allem zu Beginn des Monats. Des Weiteren hat es am letzten Februartag verbreitet und teils ergiebig gereget. Diese Daten ab 9 Uhr MEZ scheinen aber nicht mehr auf da sie laut derzeitiger Definition bereits zum 1. März zählen.

Fig. 4: precipitazione giornaliera a Bolzano (si riferisce alle 24 ore comprese tra le ore 9:00 - ora solare - del giorno precedente e le ore 9:00 del giorno attuale). Soprattutto durante la prima parte del mese si sono registrati vari eventi. Anche l'ultimo giorno del mese ha piovuto abbondantemente. I dati di quel giorno a partire dalle ore 9 però non sono più visibile perché vengono attribuiti per definizione già al 1 marzo.

5. Besonderes



Niederschlagssummen der drei Wintermonate Dezember, Jänner und Februar (blau), Mittelwert der Periode 1981-2010 (cyan)
Precipitazione totale dei tre mesi invernali dicembre, gennaio e febbraio (blu) e valori di riferimento nel periodo 1981-2010 (ciano):

Der meteorologische Winter 2016/17 geht als außergewöhnlich trocken in die Wettergeschichte ein. Im Großteil des Landes sind nur zwischen 20 und 40 % der durchschnittlichen Niederschlagsmengen gefallen. Besonders trocken verliefen dabei die Monate Dezember und Jänner, der durchschnittlich nasse Februar konnte die Bilanz nur wenig aufbessern. Nur einmal hat es landesweit bis in die Täler geschneit, am 13. Jänner kamen meist 2 bis 10 cm Schnee zusammen. Die „trockenste“ Wetterstation war Naturns mit gerade einmal 9 mm in drei Monaten. Das stärkste Regen- bzw. Schneefallereignis des Winters fiel auf den letzten Tag, laut Definition zählen die Niederschläge vom 28. Februar ab 9 Uhr aber bereits zum März.

Temperaturmäßig war der Winter um 0,5° bis 1° milder als im langjährigen Durchschnitt, trotz eines kalten Jänners. Der Dezember war etwas zu mild und im Februar lagen die Temperaturen deutlich über dem Mittel.

Die höchste Temperatur des Winters wurde gleich zu Beginn gemessen, am 2. Dezember wurden in Meran +19,2° erreicht. Am kältesten war es am 16. Jänner in Welsberg mit -21,2°.

Kennzeichnet für den Winter waren die langen stabilen Hochdrucklagen, die wie beschrieben nicht nur für Trockenheit sondern auch für ungewöhnlich viel Sonnenschein sorgten. Die Sonne schien um ein Viertel länger als in den letzten Jahren.

Verantwortliche Direktorin: Dr. Michela Munari
An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Dieter Peterlin
Mauro Tollardo
Günther Geier
Philipp Tartarotti

für Vorschläge/Informationen mailto: meteo@provinz.bz.it

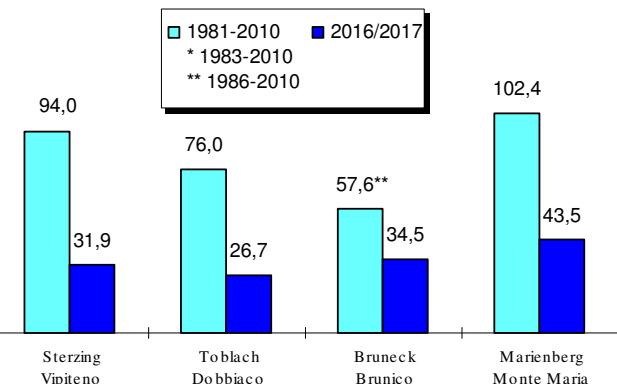
Landeswetterdienst – Autonome Provinz Bozen
Drususallee 116, I-39100 Bozen

Wetter- und Lawinenlagebericht (Voice Mail und FAX)
0471/271177 – 270555 www.provinz.bz.it/wetter

Druckschrift eingetragen mit Nr. 24/97 vom 17.12.1997 beim Landesgericht Bozen.

Auszugsweiser oder vollständiger Nachdruck mit Quellenangabe (Herausgeber und Titel) gestattet

5. Curiosità



L'inverno meteorologico 2016/17 è stato particolarmente siccioso con apporti di pioggia compresi tra il 20% ed il 40% della norma. I mesi di dicembre e gennaio, come ricordato, hanno registrato scarse precipitazioni mentre il mese di febbraio è risultato sostanzialmente nella norma.

In un solo evento (il 13 gennaio) si sono registrate nevicate diffuse anche a fondovalle con apporti tra 2 e 10 cm di neve fresca.

Naturno è stata la località con sommatorie di precipitazione più basse, 9 mm nei tre mesi dicembre, gennaio e febbraio.

L'evento con precipitazioni più consistenti è iniziato durante l'ultimo giorno di febbraio. I dati dalle ore 9, tuttavia, vengono attribuiti al giorno successivo, già in marzo quindi.

Malgrado un gennaio freddo, le temperature medie invernali sono state più miti della norma, con scarti positivi tra 0,5° e 1,0°. Dicembre è stato leggermente più mite del normale mentre a febbraio, come detto, le temperature sono state elevate.

Le temperature più elevate sono state registrate a Merano il giorno 2 dicembre (+19,2°), le più basse il 16 gennaio a Monguelfo (-21,2°).

L'inverno è stato anche caratterizzato da lunghi periodi di alta pressione che hanno portato siccità e molto sole, (+25%) rispetto agli anni precedenti.

Direttrice responsabile: dott.sa Michela Munari
Hanno collaborato a questo numero:

Dieter Peterlin
Mauro Tollardo
Günther Geier
Philipp Tartarotti

per proposte/informazioni mailto: meteo@provincia.bz.it

Servizio meteorologico provinciale – Provincia Autonoma di Bolzano
Viale Druso 116, I-39100 Bolzano

Bollettino meteorologico e valanghe (Voice Mail e FAX)
0471/271177 – 270555 www.provincia.bz.it/meteo

Pubblicazione iscritta al Tribunale di Bolzano al n. 24/97 del 17.12.1997.

Riproduzione parziale o totale autorizzata con citazione della fonte (titolo e edizione)